

WLV-Hallenmeisterschaften im Mehrkampf am 26./27. Februar 2022 in Ulm

22. Februar 2022

Liebe Leichtathletikfreunde,

gemeinsam mit dem ausrichtenden SSV Ulm 1846 freuen wir uns Sie zu den WLV-Hallenmeisterschaften im Mehrkampf begrüßen zu dürfen. Um diesen Wettkampf in der aktuellen Situation rund um das Corona-Virus durchführen zu können, wurde bei der Stadt Ulm ein entsprechendes Hygienekonzept eingereicht. Um die Umsetzung dieses Konzepts und einen reibungslosen Ablauf des Wettkampfs gewährleisten zu können, bedarf es Ihrer Mithilfe. Aus diesem Grund möchten wir Sie dazu anhalten, nachfolgende Informationen genau durchzulesen und entsprechend umzusetzen. Sollten Fragen oder Probleme auftreten, nehmen Sie gerne Kontakt zur Wettkampfleitung oder dem Veranstaltungsteam auf.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Tag in der Ulmer Messehalle!

1. Allgemeine Grundsätze

- Zutritt zur Sportstätte** Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der 2G-Plus-Regelung durchgeführt.
- Zugang erhalten nur immunisierte Personen (genesen oder geimpft) mit entsprechendem Nachweis und zusätzlich einem negativen Antigen-Schnelltest-Nachweis von offizieller Stelle nicht älter als 24h. Dies gilt auch für Personen mit Booster-Impfung und Personen, deren Zweitimpfung noch nicht länger als drei Monate zurückliegt.
- Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren, die an den regelmäßigen Schultestungen teilnehmen, werden gemäß CoronaVO §5 Abs. 3 immunisierten Personen gleichgesetzt. Sie erhalten Zugang über den Nachweis des Schülerstatus über einen offiziellen Schülernachweis und zusätzlich einem negativen Antigen-Schnelltest-Nachweis von offizieller Stelle nicht älter als 24h.
- Trainer/Betreuer** Pro zugelassenem Sportler wird maximal eine betreuende Person zugelassen.
- Zuschauer** Es werden keine Zuschauer zur Veranstaltung zugelassen.
- Zugang zur Halle** Der Zugang zur Messehalle erfolgt über den Eingang zu Halle 6. Dort werden im Eingangsbereich die Startunterlagen athletenweise ausgegeben. In den Startunterlagen enthalten sind die Zugangsberechtigungen für den Athleten sowie für eine Betreuungsperson vergeben. Im Anschluss erfolgt beim Übergang zu Halle 5 die Kontrolle der 2-G-Plus Regelung.
- Medien / Presse** Medien- und Pressevertreter müssen sich im Vorfeld der Veranstaltung beim Verband registrieren, um Zutritt zum Veranstaltungsgelände zu bekommen. Sie bekommen am Eingang einen entsprechenden Foto-Latz gegen ein Pfand von 20€ ausgehändigt.

- Mindestabstand** Außerhalb des Wettkampfbetriebs ist, wann immer es möglich ist, der Mindestabstand von 1,5 m zwischen zwei Personen einzuhalten. Dies gilt insbesondere auf der Tribüne sowie an der Startunterlagenausgabe und dem Stellplatz.
- Falls Räumlichkeiten die Einhaltung des Mindestabstands nicht zulassen, sind diese zeitlich versetzt zu betreten und zu verlassen.
- Körperkontakt, insbesondere Händeschütteln oder Umarmen, ist zu vermeiden.
- Hygiene** An der gesamten Messehalle sowie an den Wettkampfanlagen werden ausreichend Desinfektionsmittelspender zur Handdesinfektion sowie bei letzteren auch Flächendesinfektion bereitgestellt.
- Mund-Nasen-Schutz** In allen Räumlichkeiten des Veranstaltungsgeländes herrscht eine grundlegende Pflicht zur Mund-Nase-Bedeckung mit einer FFP2-Maske (medizinische Masken sind nur in begründeten Ausnahmefällen erlaubt). Ausgenommen sind Athletinnen und Athleten beim Warm-Up und im Wettkampf.
- Umkleide/Dusche/WC** Während Duschen und Umkleiden geschlossen sind, bleiben Toiletten geöffnet. Diese sind mit ausreichend Seife und Desinfektionsmittelspendern ausgestattet. Bei der Toilettennutzung ist zwingend der vorgegebene Mindestabstand zu beachten.
- Gastronomie** Der Verkauf von Speisen und Getränken findet eingeschränkt und ausschließlich zum To-Go-Verzehr statt.

2. Grundsätze der Wettkampfdurchführung

- Startunterlagen** Die Ausgabe der Startunterlagen erfolgt athletenweise. Die anfallenden Organisationsgebühren werden im Nachgang der Veranstaltung abgebucht bzw. in Rechnung gestellt.
- Startnummern** Jeder Teilnehmer erhält eine persönliche Startnummer. Diese ist auf der Brust zu tragen. Ausgenommen hiervon sind Sprungwettbewerbe, wo die Startnummer entweder auf der Brust oder auf dem Rücken getragen werden kann. Die Startnummern dürfen in Größe und Form nicht geändert werden. Sicherheitsnadeln sind vom Sportler selbst zu stellen. In geringem Umfang können Nadeln am Stellplatz gegen 0,50€ (4 Nadeln) erworben werden.
- Nachmeldungen** Bedingt durch die aktuelle Situation werden vor Ort keine Nachmeldungen mehr angenommen.

Stellplatz / TIC	Die Stellplatzzeit liegt für alle Wettbewerbe bei 60 Minuten vor Wettkampfbeginn. Das TIC dient als Anlaufstelle für etwaige Einsprüche.
Warm-Up-Bereich	Für das Warm-Up steht der entsprechende ausgewiesene Bereich in Halle 6 zur Verfügung.
Aufenthaltsbereich	Als Aufenthaltsbereich zwischen den einzelnen Disziplinen ist Halle 5 mit Tischen und Stühlen im vorgegebenen Mindestabstand ausgestattet.
Gerätekontrolle	Es werden keine Geräte (Stäbe, Kugeln) vom Veranstalter gestellt. Diese sind dementsprechend vom Teilnehmer selbst mitzubringen. Die Kontrolle der mitgebrachten Geräte muss bis 60 Minuten vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn erfolgen.
Einspringen/Einstoßen	<p>Um Zeitplanverzögerungen zu vermeiden wird das Einspringen/Einstoßen beim Weitsprung und Kugelstoßen auf 2 Versuche pro Teilnehmer nach Liste begrenzt.</p> <p>Das Einspringen bei Hochsprung und Stabhochsprung erfolgt bei vorab festgelegten Sprunghöhen (siehe Aushang an der Anlage). Die in der Ausschreibung festgelegten Anfangshöhen werden verbindlich eingehalten.</p>
Innenraum	Der Innenraum ist ausschließlich für Athletinnen und Athleten sowie für Kampfrichterinnen und Kampfrichter zugänglich. Das Coaching darf ausschließlich von außerhalb und mit einem Mindestabstand von 1,5 m erfolgen.
Siegerehrungen	Auf die Durchführung von Siegerehrungen wird verzichtet. Medaillengewinner dürfen diese nach Wettkampfbende am TIC abholen. Urkunden werden nur auf Nachfrage gedruckt.